



Zum Geleit

Liebe Bläserinnen und Bläser,
liebe Dirigentinnen und Dirigenten der Bläserchöre im Bistum Mainz,

„Alles was Odem hat, lobe den Herrn“! (Ps 150)

Bereits im Alten Testament, besonders in den Psalmen, ist der Mensch aufgefordert, mit allen ihm zur Verfügung stehenden musikalischen Mitteln Gott zu loben und zu danken. Da ist natürlich zuerst vom Singen die Rede, dann aber auch z. B. von Flöten, Hörnern und Posaunen.

Um diese Instrumente schön zum Klingen zu bringen, braucht man nicht nur eine gute Lunge, den sprichwörtlichen „langen Atem“. Für ein beseeltes, inspiriertes Musizieren bedarf es auch des „Odems“, des „Geisteshauchs“, von dem im Psalm die Rede ist.

Als Spielerin oder Spieler in einem Bläserchor, als Dirigentin oder Dirigent kommen Sie der Aufforderung zum Gotteslob nach, indem Sie immer wieder und bei vielfältigen Anlässen unsere Gottesdienste musikalisch mitgestalten und dadurch auch das Gemeindeleben bereichern.

Das vorliegende Bläserbuch zum Mainzer Eigenteil des GOTTESLOB soll Ihnen dabei eine Hilfe sein. Es enthält – in Ergänzung des Bläserbuchs für den GOTTESLOB-Stammteil – Vorspiele und Begleitsätze zu 130 der im Mainzer Eigenteil enthaltenen Lieder. Die neben der Partitur erhältlichen Einzelstimmhefte für die verschiedenen Blasinstrumente sollen der unterschiedlichen Besetzung der Bläserchöre Rechnung tragen.

Ich danke allen Bläserinnen und Bläsern, Dirigentinnen und Dirigenten herzlich für ihren kirchenmusikalischen Dienst. Möge das vorliegende Bläserbuch seinen Beitrag dazu leisten, diesen Dienst immer wieder gern zu versehen. Der schönste Lohn dafür ist eine gern und gut singende Gemeinde!

Der Redaktionsgruppe unter Federführung des Instituts für Kirchenmusik in Zusammenarbeit mit dem Diözesanverband der Bläserchöre und allen Komponistinnen und Komponisten danke ich herzlich für die Mühen, mit denen die Herausgabe des Bläserbuchs verbunden war.

Mainz, 15. März 2015, Vierter Fastensonntag „Laetare“

Ihr Bischof

+ *Karl Kard. Lehmann*

KARL KARDINAL LEHMANN